

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

„WELTENWANDEL“ – so bezeichnete Peter Strohschneider, Präsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft und Mitglied unserer Akademie, vor kurzem die äußerst komplexen Veränderungen, die sich angesichts der Digitalisierung in unserer Lebens- und Arbeitswelt vollziehen. Wissenschaft und Forschung treiben diesen rasanten Wandel massiv mit voran, zugleich sind sie aber selbst auch betroffen von all den Herausforderungen, Chancen und Risiken, die sich in dieser Entwicklung generell abzeichnen.

Die Bayerische Akademie der Wissenschaften engagiert sich seit einigen Jahren sehr stark auf dem Gebiet der Digitalisierung. Diskussionen und Vorträge setzten sich im Rahmen des Munich Center for Internet Research regelmäßig mit den gesellschaftspolitischen Auswirkungen der Digitalisierung auseinander. Am 15. Juni 2018 wird die Akademie gemeinsam mit der Uni Passau zwei weitere Veranstaltungen über „Die digitale Revolution – Chancen und Risiken“ durchführen. Auch in der Forschung ist viel in Bewegung: Die meisten Akademievorhaben setzen mittlerweile entsprechende Methoden ein und präsentieren ihre Ergebnisse digital. Insbesondere in den Geisteswissenschaften vollzieht sich ein enormer Umbruch. Die Voraussetzungen für diesen Wandel sind an der Akademie ausgezeichnet, zählt sie doch zu ihren Instituten das Leibniz-Rechenzentrum in Garching mit seinen Kompetenzen in Forschungsdatenmanagement und Open Source, Big Data und maschinellem Lernen, Numerischer Simulation und Visualisierung, Archivierung und Beratung.

Zugleich ist 2018 das Europäische Jahr des Kulturerbes – und so nehmen wir diese Ausgabe zum Anlass, Ihnen die Fortschritte in den Digitalen Geisteswissenschaften vorzustellen. Die Ausgabe versammelt eine Reihe von Beiträgen, die zeigen, wie die kulturellen Schätze der Menschheit erschlossen, dokumentiert und für interessierte Forscher sowie Laien zugänglich gemacht werden.

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre!

Prof. Dr. Arndt Bode
Vizepräsident der Bayerischen Akademie der Wissenschaften



Unser Titel

Virtuelle Realität und Visualisierung ermöglichen es Forschern, komplexe Datensätze in einer virtuellen Umgebung darzustellen und zu analysieren.

Was Virtuelle Realität und Visualisierung speziell für die Geisteswissenschaften leisten können, etwa im Zentrum für Virtuelle Realität und Visualisierung des Leibniz-Rechenzentrums, ist unter anderem Thema dieser Ausgabe.